

Zirkonzahn[®]

Human Zirconium Technology



PRETTAU[®] 3 DISPERSIVE[®]

Die Zirkonzahn Kultur

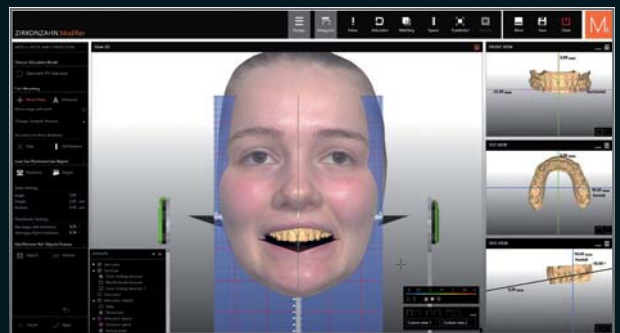
GESAMTRESTAURATION AUS PRETTAU® 3 DISPERSIVE® ZIRKON

Ausgangssituation:

Junge Patientin mit Zahnschmelzdefekten und verfärbten Kunststofffüllungen

Realisierung:

- *Digitales Einartikulieren im PlaneFinder® in der Software Zirkonzahn.Modifier*
- *Virtuelle Zahnaufstellung und Individualisierung der Zahnform AIDA aus der Zahnbibliothek Heroes Collection*
- *Design von Mock-ups für den Ober- und Unterkiefer; Fräsen aus dem Kunststoffblank Multistratum® Flexible und Einprobe im Patientenmund*
- *Minimalinvasive Präparation des natürlichen Zahnbestandes durch die Behandlerin*
- *Erstellung eines Provisoriums aus dem Kunststoff Prime, das die Patientin bis zur Eingliederung ihrer finalen Zirkonversorgungen trug, zur finalen Prüfung der Okklusion und der Beurteilung der Ästhetik*
- *Design und Herstellung der 28 Einzelkronen aus Exmon Basic X-Ray zur sofortigen Passungskontrolle mithilfe von Röntgenaufnahmen*
- *Design und Realisierung der minimal reduzierten Einzelkronen aus Prettau® 3 Dispersive® Zirkon in der Software Zirkonzahn.Modellier*
- *Charakterisierung mit ICE Stains 3D by Enrico Steger, Minimalverblendung mit Fresco Ceramics und Zementierung im Patientenmund*
- *Digitale Bisshebung mit Real Movement Daten generiert mit dem PlaneAnalyser II*
- *Design und Fertigung einer transparenten Schiene aus Therapon Transpa zum Schutz der finalen Zirkonversorgungen; Kontrolle auf einem dynamischen, 3D-gedruckten Antagonistenmodell (Modell mitsamt aller Kieferbewegungen der Patientin)*



Dynamisches, 3D-gedrucktes Antagonistenmodell



100 % ZUFRIEDENHEIT, DURCH TEAM- UND PATIENTENORIENTIERTE BEHANDLUNGSWEISE

Dr. Johanna Hoppe – Düsseldorf, Deutschland

ZT Alexander Lichtmannegger – Zirkonzahn Education Center Bruneck, Südtirol, Italien

In der Nachkontrolle bei der Behandlerin drei Monate nach dem Einsetzen der Zirkonversorgungen wurde erneut die Phonetik sowie die Ästhetik überprüft und die Funktion bestätigt. Die Restauration des Ober- und Unterkiefers traf alle Erwartungen der Patientin und sie gewann an Selbstbewusstsein. Die Versorgung schenkte ihr die Freude am Lachen zurück.

VIDEO DIGITALE ERSTELLUNG
DER AUFBISSSCHIENE MIT
REAL MOVEMENT DATEN





NEU! PRETTAU® 3 DISPERSIVE®

- Bereits während der Werkstoffherstellung werden Farb-, Transluzenz- und Biegefestigkeitsverläufe eingearbeitet
- **Gradual-Triplex-Technology:** Dreifachverlauf mit natürlicher Farbgebung sowie ansteigender Biegefestigkeit und Transluzenz
- Für reduzierte oder monolithische Einzelkronen, Inlays, Onlays, Veneers und steggestützte mehrgliedrige Brücken verwendbar, besonders für monolithische Gestaltung geeignet
- Kein Keramikchipping (durch monolithische Gestaltung), keine Abrasion gegenüber dem Antagonisten
- Patientenindividuell charakterisierbar mit Colour Liquids Prettau® Aquarell Intensivfarben, Keramik ICE Ceramics, Fresco Ceramics sowie Malfarben ICE Stains 3D by Enrico Steger



HUMAN ZIRCONIUM TECHNOLOGY

Zirkonzahn Worldwide – Tel +39 0474 066 680 – info@zirkonzahn.com – www.zirkonzahn.com

NEU! 1 ORBIT – 4 DURCHMESSER (95, 98, 106 UND 125 MM)

FÜR FRÄSGERÄT-KOMFORTLINIE M2, FRÄSGERÄT M4 WET HEAVY METAL UND DEM NEUEN FRÄSGERÄT M6 TELESKOPER BLANK CHANGER



VIDEO
FRÄSGERÄT-
KOMFORTLINIE
M2



WEAB2696DE=

Dieses Dokument ist für ein internationales Publikum bestimmt. Nicht alle der genannten Produkte sind in allen Ländern erhältlich. Der Anwendungsbereich des Produkts kann je nach Land variieren. Bitte wenden Sie sich an Ihr Verkaufsteam, um nähere Informationen zu erhalten. Alle Angaben ohne Gewähr und vorbehaltlich Änderungen. Version: 14.06.2023